



<b>Anforderungsprofil</b>	Stand: 09/2025 Ersteller/in: Fr. Bänsch, Hr. Zuch (BearbeiterZ): SG BL, Grün 24
---------------------------	---

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Anforderungsprofils.

Dienststelle: Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin Straßen- und Grünflächenamt 14163 Berlin
---

Kapitel/Titel/St.-Nr.	Stellenzeichen	BesGr/EG
3810/42801/50651775	Grün 246	EG 9a / EG 6 (Funktionsmeister/in)
<b>Kurzbezeichnung des Aufgabengebiets</b>		
Leitung der Baumkolonne - Bereich Jungbaumpflanzung und -pflege im öffentlichen Straßenland einschl. Unterweisung von Nachwuchskräften		

1.	<b>Beschreibung des Arbeitsgebietes (ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Leitung des Bereichs Jungbaumpflanzung und -pflege im öffentlichen Straßenland</li> <li>2. Eigenständige Auswertung möglicher Standorte für die Nachpflanzung von Bäumen im Straßenland</li> <li>3. Erfassung von Standorten für die Pflanzung von Jungbäumen unter Berücksichtigung von bestehenden Leitungen, Abständen zu Schächten, Borden, Nachbarvegetation, Gehwegüberfahrten, Einbeziehung bestehender Stubben, Bauarbeiten u.a.</li> <li>4. Erstellen von Arbeitslisten und Arbeitsabläufen für die Neupflanzung von Bäumen, Anlegen von Baumscheiben inklusive der Jungbaumpflege und Wässerungsarbeiten</li> <li>5. Planung und selbständige Durchführung von Neupflanzungen und -pflege, Bewässerung, der anschließenden Pflege</li> <li>6. Veranlassen von Vergaben für diese Arbeiten an Firmen</li> <li>7. Umsetzung der Stadtbaumkampagne: Prüfen von Standorten, Bauüberwachung und Abnahme</li> <li>8. Prüfung von Anträgen auf Baumscheibenbepflanzungen durch Bürger und Bürgerinnen</li> </ol>
----	--



9. Örtlicher Einsatz und Kontrolle der Arbeitskräfte bei Pflanzarbeiten und Anlage von Baumscheiben einschl. des Maschinen- und Geräteeinsatzes
10. Überwachung der Neupflanzungen Kontrollen und Abnahme der Firmenarbeiten im Verantwortungsbereich
11. Ausbildung/Unterweisung aller Nachwuchskräfte im Fachbereich Grünflächen und der Gärtner/innen zum Schwerpunkt Baumpflege
12. Wahrnehmung übertragener Unternehmerpflichten gemäß § 7 Unfallverhütungsvorschriften für die Arbeitssicherheit
13. Fachbezogene Personalangelegenheiten wie Führen der Anweisungs- und Berechnungsaufträge, Urlaubslisten, Unfallmeldungen
14. Betriebsdatenerfassung für das GRIS und dessen Auswertung für die Umsetzung von Maßnahmen
15. Erstbeurteilung für alle Dienstkräfte der Gruppe Grün 245 - Bereich Jungbaumpflanzung und -pflege
16. Anordnungs- und Zeichnungsbefugnis gemäß Übertragung im Rahmen des Aufgabengebietes
17. Aufgaben nach besonderer Weisung
18. Führen von verschiedenen Fahrzeugen und Arbeitsgeräten



## 2. Formale Anforderungen

### **Eingruppierung in EG 9a (Gärtnermeister/in):**

- abgeschlossene Prüfung zum/zur Gärtnermeister/in, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau oder Baumschule bzw.
- geprüfte/r Fachagrarwirt/in Baumpflege - Bachelor Professional Baumpflege

### **Eingruppierung in EG 6 (Funktionsmeister/in):**

- nachgewiesene mehrjährige Tätigkeit (mindestens 2 Jahre) als Gärtner/in in der Entgeltgruppe 6
- oder einer entsprechenden Tätigkeit außerhalb des Geltungsbereichs des TV-L in einer der o.g. Fachrichtungen

### **Für beide gilt:**

- mindestens 1-jährige nachweisbare Erfahrungen in der Personalführung
- mindestens 2-jährige nachweisbare Erfahrungen in einer Tätigkeit als Gärtner/in nach Ausbildungsabschluss bezogen auf die o.g. Fachrichtungen
- eine gültige Fahrerlaubnis Klasse B

Gewichtungen  
entfallen hier



3. Leistungsmerkmale		Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.1. Fachkompetenzen					
3.1.1	Umfassende Kenntnisse auf dem Gebiet der Pflege und Unterhaltung im Garten- und Landschaftsbau sowie der manuellen Arbeitsvorgänge und -abläufe inkl. Kenntnisse der einzusetzenden Maschinen, Geräte und Materialien		X		
3.1.2	Grundkenntnisse der Aufbau- und Ablauforganisation der Berliner Verwaltung und der verwaltungsspezifischen Bearbeitungsstandards (VwVfG, GGO I, LHO, AV-LHO)				X
3.1.3	Grundkenntnisse in der Personalführung und in den Personalentwicklungselementen (AGG, LGG, PersVG, SGB IX, PartIntG) und Kenntnisse der Arbeitsstättenverordnung und Unfallverhütungs-vorschriften (ASIG, VSG)			X	
3.1.4	Kenntnisse des Grünanlagengesetzes (GrünAnlG), des Berliner Naturschutzgesetzes (BNatSchG), der Berliner Baumschutzverordnung (BaumSchVO), des Bundesartenschutzgesetzes, Berliner Straßengesetz einschließlich AV (BlnStrG, AV BlnStrG), zusätzliche Vorschriften für Baumpflege und Baumsanierungsmaßnahmen (ZTV-Baum), DIN- und EU-Normen, wie Erdarbeiten, Straßen und Wege, Landschaftsbauarbeiten		X		
3.1.5	Kenntnisse des Antidiskriminierungsrechts und entsprechender Fördergesetze (AGG, LADG, VV Inklusion behinderter Menschen, PartMigG, LGG, LGBG, UntSexldGIG, etc.)			X	
3.1.6	IuK-Kenntnisse: Word, Excel, Outlook und Grünflächen-informationssystem (GRIS)			X	



	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Erläuterung der Begriffe</li> <li>● Raum für stellenbezogene Operationalisierungen</li> </ul>	Gewichtungen			
		4	3	2	1
3.2	<b>Persönliche Kompetenzen</b>				
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit ▶ Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.		X		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>● geht aktiv und engagiert an Aufgaben heran</li> <li>● bleibt unter Termin -und Leistungsdruck besonnen und sachlich</li> </ul>				
3.2.2	Organisationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.		X		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>● koordiniert Arbeitsabläufe sach-, zeit- und personengerecht</li> </ul>				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung ▶ Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.		X		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>● nimmt auf eine effektive Arbeitszeitauslastung in der Gruppe aktiv Einfluss</li> </ul>				
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit ▶ Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.			X	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>● trifft auch in schwierigen Situationen klare Entscheidungen</li> <li>● erkennt Entscheidungsbedarfe und greift sie auf</li> </ul>				



3.3	<b>Sozialkompetenzen</b>			
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.			X
	<ul style="list-style-type: none"> <li>informiert zielgerichtet und zeitnah</li> <li>vermittelt unerfreuliche Entscheidungen nachvollziehbar</li> </ul>			
3.3.2	Kooperationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.			X
	<ul style="list-style-type: none"> <li>bleibt in konflikträchtigen Situationen ausgeglichen</li> </ul>			
3.3.3	Dienstleistungsorientierung ▶ Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kunden zu begreifen.		X	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>findet im Umgang mit den Kundinnen und Kunden den richtigen Ton</li> </ul>			
3.3.4	Diversity-Kompetenz ▶ Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.			X
	<ul style="list-style-type: none"> <li>wendet Kenntnisse des Antidiskriminierungsrechts und entsprechender Fördergesetze an (AGG, LADG, VV Inklusion behinderter Menschen, PartMigG, LGG, LGBG, UntSexIdGlG etc.),</li> </ul>			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>ist fähig zum Perspektivwechsel,</li> </ul>			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>berücksichtigt die Förderung von Vielfalt in der Aufgabenwahrnehmung, nimmt bestehende strukturelle Barrieren wahr und wirkt darauf hin, diese abzubauen.</li> </ul>			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>geht mit Konflikten und Missverständnissen, die in unterschiedlichen Geschlechterrollen begründet sind, konstruktiv um</li> <li>versteht und respektiert andere Verhaltensweisen und Denkmuster</li> </ul>			



3.3.5	<p>Migrationsgesellschaftliche Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können</li> <li>▶ Fähigkeit, die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden</li> <li>▶ Fähigkeit insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.</li> </ul>				X
	<ul style="list-style-type: none"> <li>● weiß um die strukturelle Benachteiligung von Menschen mit Migrationsgeschichte und wendet Kenntnisse über Instrumente zu deren Abbau an,</li> </ul>				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>● lehnt Diskriminierung und Ausgrenzung ab und möchte diese überwinden,</li> </ul>				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>● berücksichtigt die Belange der Menschen mit Migrationsgeschichte und richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus.</li> </ul>				